



EINSCHULUNGSUNTERSUCHUNGEN DIESES SCHULJAHR FÜR KINDER MIT BESONDEREM BEDARF

Veröffentlicht am 19.04.2021 um 10:00 Uhr

Der Jugendärztliche und -zahnärztliche Dienst des Kreises wird in enger Absprache mit den Schulen und Kinderärzten weiterhin Einzeluntersuchungen für nicht untersuchte Kinder mit besonderen Fragestellungen anbieten.

Seit August 2020 fanden viele ärztliche Untersuchungen der künftigen Einschüler in Ostholstein statt. Die Kinder mit besonderen gesundheitlichen und sonstigen Fragestellungen konnten und können vollständig berücksichtigt werden.



Bei einem Großteil der zukünftigen Erstklässler für das Schuljahr 2021/22 können im Kreis Ostholstein jedoch leider keine Einschulungsuntersuchungen vorgenommen

/ Foto: Semevent/Pixabay

werden. Aufgrund der Pandemie-Beschränkungen und Einsatz der Jugendärztinnen im Infektionsschutz werden die Reihenuntersuchungen nicht mehr aufgenommen. Jedoch wird der Jugendärztliche und -zahnärztliche Dienst des Kreises in enger Absprache mit den Schulen und Kinderärzten weiterhin Einzeluntersuchungen für nicht untersuchte Kinder mit besonderen Fragestellungen anbieten. Eltern von noch nicht untersuchten Kindern können darüber hinaus mit dem Fachdienst Gesundheit des Kreises einen Termin zur telefonischen Beratung durch die Schulärztin vereinbaren. Auch Untersuchungen im Rahmen der Eingliederungshilfe werden in geringerem Umfang je nach Infektionslage wieder aufgenommen.

Weitere Informationen unter [Gesundheitsamt](#).